

4.2 FALL A1



4-09

Ehemalige landwirtschaftliche Hofstelle im Marschhufendorfbebau mit Wohn- und Gewerbebauten. Im Hintergrund ein benachbartes Fachhallenhaus. Lüder, 2018.

DATEN FALL A1

HOFSTELLE

- Resthof in Krempermarsch mit 1975 abgebranntem Fachhallenhaus

NUTZUNG

- Nutzung für Wohnen und Gewerbe

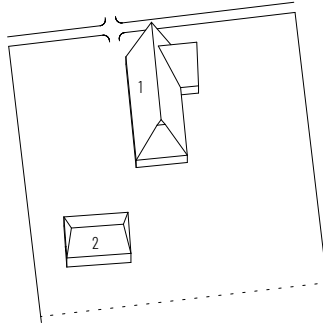
LAGE

- Lage in Marschhufendorf. Umliegende Flächen Grün- und Ackerland. Außenbereich § 35 BauGB
- Entfernung zu Unterzentrum ca. 11,5 km, zu Autobahnauffahrt ca. 6 km
- Abstand zur nächsten Stromtrasse ca. 500 m, zur nächsten Windkraftanlage ca. 1,4 km

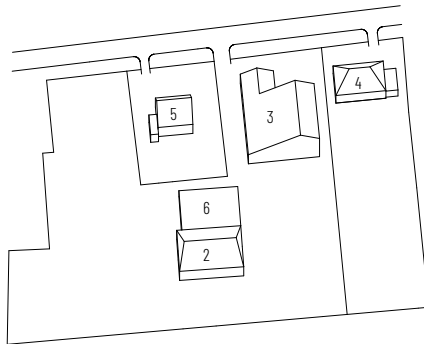
FLÄCHE UND GEBÄUDE

- Hofstelle ist in drei Grundstücke aufgeteilt:
 - 1: Grundstücksfläche ca. 7600 qm. Drei Gebäude: Wohn-Gewerbegebäude, Scheune, Anbau an Scheune. Abstand zur Straße ca. 13 m
 - 2: Grundstücksfläche ca. 1.100 qm. Ein Gebäude: Einfamilienhaus. Abstand zur Straße ca. 19 m
 - 3: Grundstücksfläche ca. 2.400 qm. Ein Gebäude: Einfamilienhaus. Abstand zur Straße ca. 13 m
- Wohnteil des Fachhallenhauses war nach Norden zur Straße hin ausgerichtet
- Denkmalschutz Fachhallenhaus seit 1955
- Außenanlagen: Warft. Keine Gräben. Baumbestand. Baumreihe und Gräben, die bei Wolf gezeichnet sind, bestehen nicht mehr. Befestigte Zufahrten und Parkplätze. Befestigter Hof. Rasenflächen

1940



2018



20 m

4-10

Genordete Grundriss-Axonometrie 1940 (oben) und 2018 (unten). M 1:2.500.

Lüder, Herrera, 2018. Datengrundlage: Wolf 1979; © Geobasis-DE/LVermGeo SH 2015 ALKIS; Aufmaß.

GEBÄUDE FALL A1

1 FACHHALLENHAUS (L-FORM MIT EINEM SEITLICHEN AUSBAU)

Abbruch nach Brand: 1975

Breite x Länge: 22,96 x 11,00 (seitlicher Ausbau); 17,00 x 22,46 m (Wirtschaftsteil)

Höhe (Gerüst): 12,15 m (Wolf 1979)

Grundfläche: 634 qm

Nutzung 1940 : Wohnen, Pferde-, Kuhstall, (Ernte-)Lager

2 SCHEUNE

Abbruch: steht vermutlich noch mit veränderter Dachdeckung

3 WIRTSCHAFTSGEBÄUDE UND BETRIEBSLEITERWOHNUNG

Bauzeit: 1976 und 1980

Nutzung: Wohnen, Gewerbe

Fassade: gelb gestrichenes Trapezblech (Wirtschaftsgebäude); Klinker (Wohnteil)

Dach: flach geneigte Satteldächer. Wellblech

4 EINFAMILIENHAUS

Bauzeit: vermutlich 1966

Fassade: Klinker

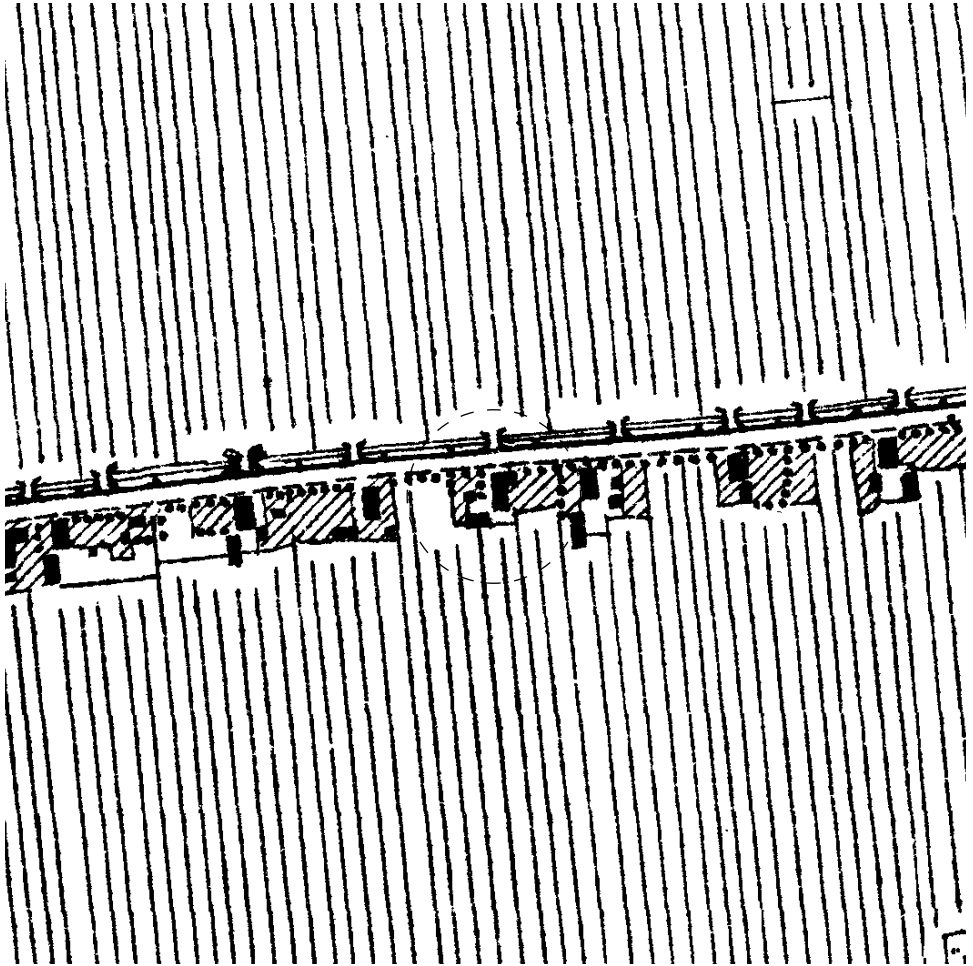
Dach: Walmdach, Dachpfannen

5 EINFAMILIENHAUS

Fassade: Klinker

Dach: Satteldach, Dachpfannen

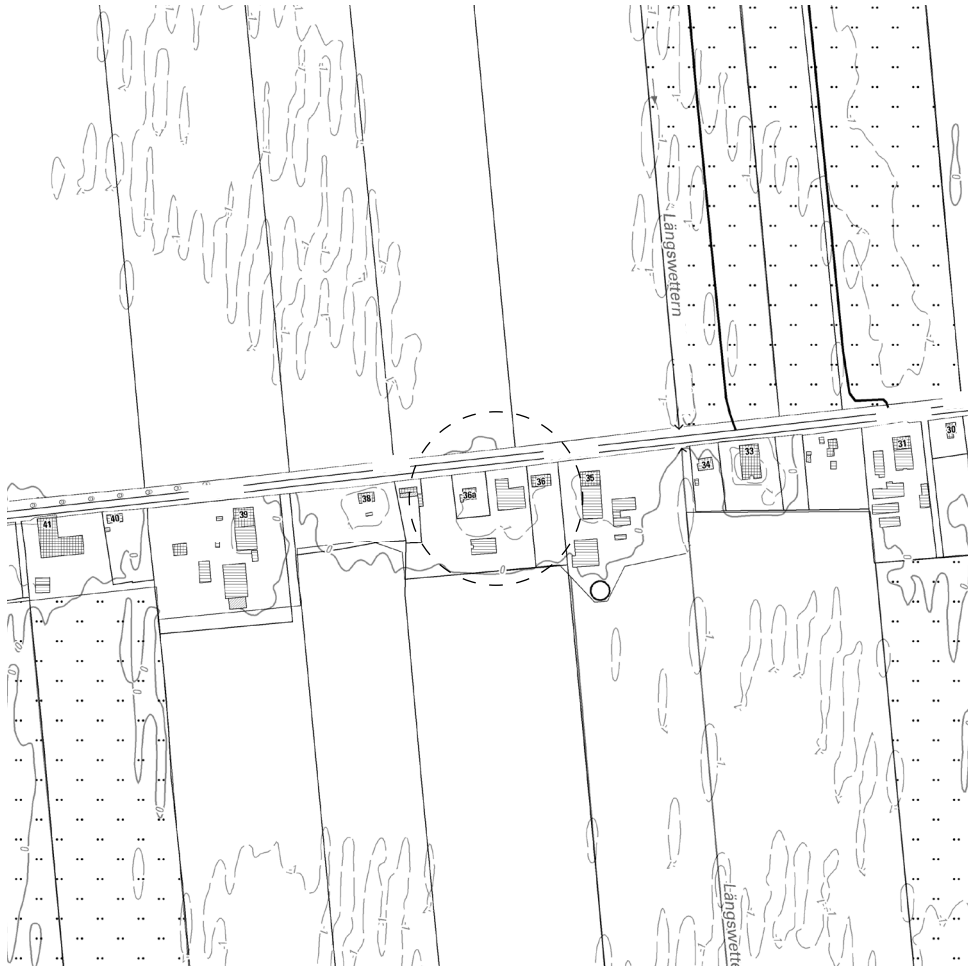
6 ANBAU AN SCHEUNE



4-11

Preußische Landesaufnahme (ca. 1878). M 1:6.500.

© Archäologisches Landesamt Schleswig-Holstein SH 2015 (bearbeitet Lüder, 2020).



100 m

4-12

Digitale topografische Karte (dtk5, 2018). M 1:6.500.

© Geobasis-DE/LVermGeo SH 2019 (bearbeitet Lüder, 2020).



4-13 (oben) – Einfamilienhaus (Nr. 4). Lüder, 2018.

4-14 (unten) – Einfamilienhaus (Nr. 5). Lüder, 2018.

ENTWICKLUNG FALL A1

1964:

- Holzpaneele der Sommerhausstube verkauft an Axel Springer; Einbau in ein Gebäude auf Sylt

1966:

- Bau eines Wohnhauses

1975:

- Das unter Denkmalschutz stehende Fachhallenhaus brennt ab

1976:

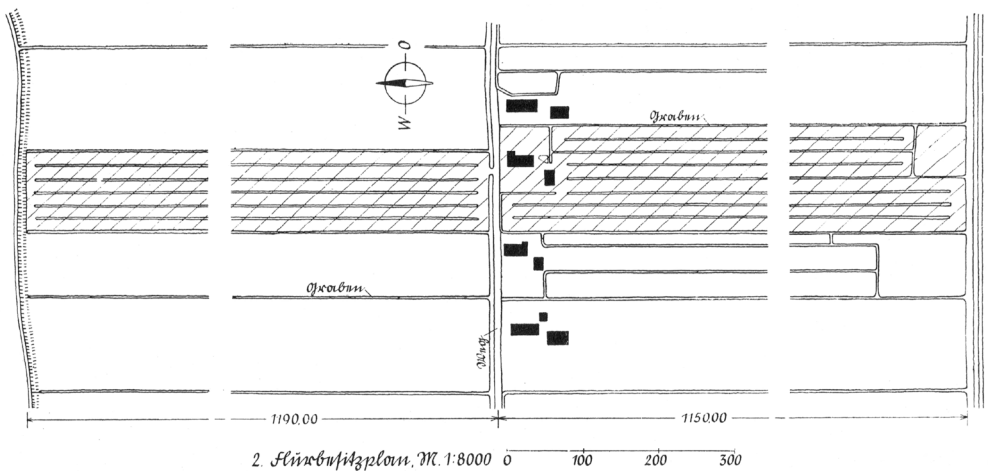
- Wiederaufbau eines Wirtschaftsgebäudes

1980:

- Wiederaufbau Betriebsleiterwohnung

VOR 2005:

- Anbau an Scheune
- Bau eines Wohnhauses



4-15
 Hofstelle in Marschhufendorf mit zugehörigem Land beidseits der Straße. Flurbesitzplan 1940.
 M 1:8.000. Jargstorf, Kitzler, Ruckelshaus, Wallies. Aus Wolf 1979: Tafel 60 2.